



**KINDER
STÄRKEN**

Kompetenz- und Beratungsstelle zur Unterstützung von
Maßnahmen für Kinder mit besonderen Lern- und
Lebenserschwerissen



Dabei hoben die Referentinnen besonders hervor, dass alle Eltern gute Eltern sein wollen und ihre Kinder lieben und das krankheitsbedingte Denken, Fühlen und Handeln nicht mutwillig erfolgt. Aus diesem Grund sollten Fachkräfte ihre eigene innere Haltung gegenüber diesen Eltern reflektieren. Bei einer wertschätzenden Gesprächsführung, bei der der Schutz der Privatsphäre unbedingt gewahrt werden muss, sollen den betroffenen Eltern Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten unterbreitet werden.

2

Der zweite Teil des Workshops widmete sich Methoden zur Stärkung der Kinder. Sie sollten Stärkung erfahren im Hinblick auf „*Du bist ok so wie du bist!*“ sowie „*Was du fühlst, ist ok!*“.

Bei der Fragestellung „*Was brauchen Kinder psychisch kranker Eltern?*“ wurden diese Methoden in fünf Themengebiete eingeordnet:

- Gefühle ausdrücken können
- Soziales Netzwerk
- Bewusste Entspannung
- Ressourcen
- Kreativ sein

Die Referentinnen brachten dafür eine große „Schatzkiste“ an Methoden mit und stellten diese den Teilnehmenden zur Verfügung. Es gab ausreichend Zeit, einzelne Methoden näher kennenzulernen, vorhandene Literatur zu sichten und Situationen persönlich zu besprechen.

Katrin Kübeck und Ina Irmischer standen den Teilnehmerinnen für individuelle Nachfragen zur Verfügung. Ebenso bot der Workshop den Rahmen, sich untereinander über Methoden gegenseitig zu berichten und auszutauschen.

